



BREMSEN- UND KUPPLUNGSGEBERZYLINDER/-BEHÄLTERSATZ, VERCHROMT

ALLGEMEINES

Satz-Nummern

41700263C, 41700263D

Modelle

Modell-Passungsinformationen sind im P&A-Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt „Parts and Accessories“ (Teile und Zubehör) von www.harley-davidson.com (nur Englisch) zu finden.

Zusätzlich benötigte Teile

⚠️ WARNUNG

Wenn an einem ABS-Motorrad eine Hydraulikbremskomponente, -leitung oder -verbindung gelöst oder ersetzt wird, muss beim Entlüften der Bremsanlage der Digital Technician II verwendet werden, um sicherzustellen, dass alle Luft aus der Bremsanlage entfernt wurde. Falls die Bremsanlage nicht korrekt entlüftet wird, kann die Bremsfunktion beeinträchtigt werden und Unfälle mit schweren oder tödlichen Verletzungen verursachen. (00585c)

⚠️ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Motorradmodell erforderlich; dieses ist bei einem Harley-Davidson Händler erhältlich.

⚠️ WARNUNG

Bremsen sind entscheidend für die Fahrzeugsicherheit. Bezüglich der Reparatur oder Austausch der Bremsen, einen Harley-Davidson-Händler aufsuchen. Unsachgemäß gewartete Bremsen können die Bremsleistung beeinträchtigen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00054a)

Benötigte Werkzeuge und Materialien

Frische, nicht verunreinigte DOT 4 Brake Fluid aus einem verschlossenen Behälter wird benötigt. GM-40M Schmiermittel

(2-Gramm-Beutel, Teile-Nr. 42820-04) wird ebenso benötigt. Diese Teile sind bei einem Harley-Davidson Händler erhältlich.

Wenn die Original-Brems- und Kupplungshebel wiederverwendet werden, müssen neue Sicherungsringe (Teile-Nr. 11143) eingebaut werden.

Inhalt des Satzes

Siehe Abbildung 1 und Tabelle 1.

EINBAU

Motorrad für die Wartung vorbereiten

⚠️ WARNUNG

Um ein versehentliches Anlassen des Fahrzeugs zu vermeiden, vor Durchführung der Arbeiten zuerst die Hauptsicherung ausbauen, da es sonst zu schweren oder tödlichen Verletzungen kommen kann. (00251b)

1. Hauptsicherung entfernen.

Ein- und Ausbau des Kupplungsflüssigkeitsbehälters

1. Die Anleitungen im Werkstatthandbuch für die folgenden Verfahren befolgen:
 - a. Den Original-Kupplungsgeberzylinder/-behälter ausbauen.
 - b. Kupplungsgeberzylinder/-behälter einbauen.
 - c. Kupplungsflüssigkeitsbehälter auffüllen.
 - d. Kupplungsgeberzylinder, Kupplungsflüssigkeitsleitung und sekundären Kupplungsausrückhebel entlüften.

Ein- und Ausbau des Vorderradbremflüssigkeitsbehälters

1. Die Anleitungen im Werkstatthandbuch für die folgenden Verfahren befolgen:
 - a. Den Original-Bremflüssigkeitsbehälter entfernen.
 - b. Bremflüssigkeitsbehälter einbauen.
 - c. Bremflüssigkeitsbehälter mit **neuer** DOT 4-Bremflüssigkeit befüllen.
 - d. Die Vorderradbremanlage entlüften.

Erneute Inbetriebnahme des Motorrads

1. Die Hauptsicherung einbauen.

- Den Zünd-/Lichtschalter auf IGNITION (Zündung) stellen und den Vorderradbremsehebel betätigen, um den Betrieb der Bremsleuchte zu überprüfen.

▲ WARNUNG

Sicherstellen, dass beim Flüssigkeitswechsel keine Schmiermittel oder Flüssigkeiten auf Reifen, Räder oder Bremsen gelangen. Hierdurch wird die Bodenhaftung beeinträchtigt, was zum Kontrollverlust über das Motorrad und zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00047d)

▲ WARNUNG

Nach Reparatur der Bremsanlage die Bremsen bei niedriger Geschwindigkeit testen. Wenn die Bremsen nicht richtig funktionieren, kann eine Probefahrt bei hoher Geschwindigkeit zum Verlust der Kontrolle über das Fahrzeug und somit zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00289a)

- Mit dem Motorrad eine Probefahrt machen.
 - Falls sich die Bremse schwammig anfühlt, das Entlüftungsverfahren für die Vorderradbremse wiederholen.
 - Falls die Kupplung schleift oder die Gangschaltung schwergängig ist, das Kupplungsentlüftungsverfahren wiederholen.

ERSATZTEILE

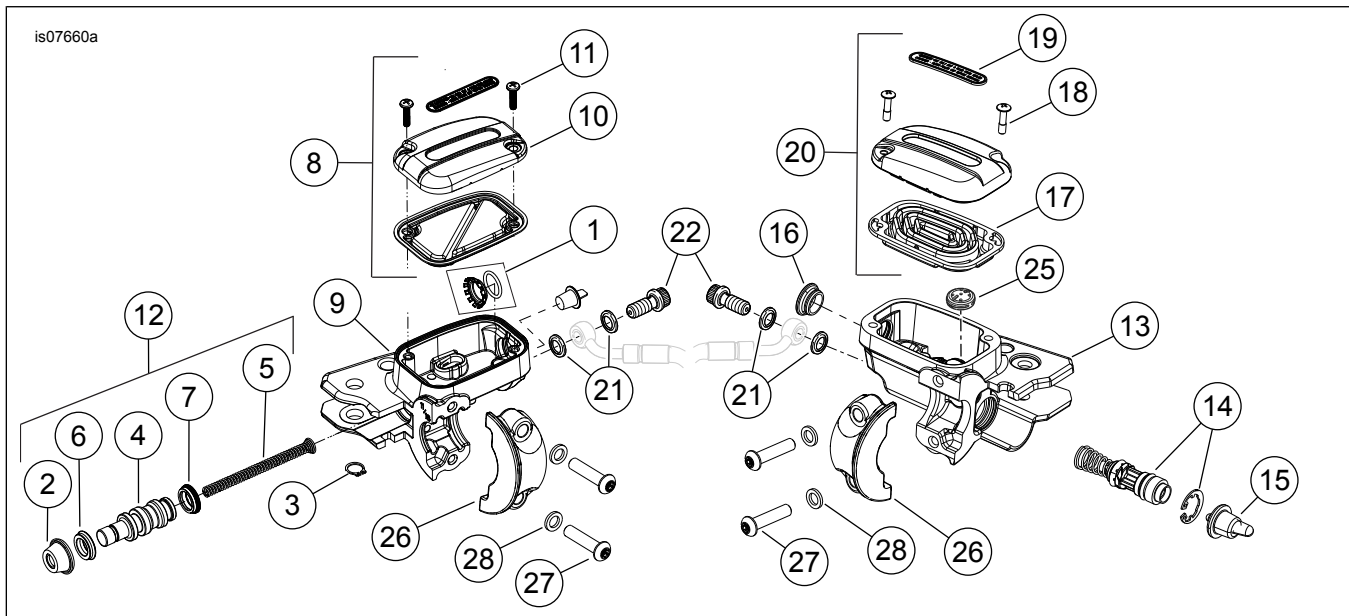


Abbildung 1. Ersatzteile: Kupplungs- und Hauptbremszylinder/-Behältersatz, verchromt

Tabelle 1. Ersatzteile: Geberzylinder/-behältersatz, verchromt

Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
1	Wartungssatz enthält: • O-Ring-Schauglas	42145-06
2	Staubschutzkappe	Nicht einzeln erhältlich
3	Sicherungsring	11143
4	Kolben	Nicht einzeln erhältlich
5	Feder	Nicht einzeln erhältlich
6	Sekundärfederteller	Nicht einzeln erhältlich
7	Primärfederteller	Nicht einzeln erhältlich
8	Satz, verchromter Kupplungsdeckel	36700094
9	Gehäuse, Kupplungsflüssigkeitsbehälter	Nicht einzeln erhältlich
10	Deckel, Hauptbremszylinder	Nicht einzeln erhältlich
11	Schraube (2)	3089
12	Aufrüstsatz enthält Teile 2, 3, 4, 5, 6 und 7	37200096A
13	Gehäuse, Bremsflüssigkeitsbehälter	Nicht einzeln erhältlich
14	Reparatursatz	42862-06B
15	Druckstangenteilesatz	42861-06B
16	Schauglassatz	42854-06
17	Dichtung	Nicht einzeln erhältlich
18	Schraube (2)	Nicht einzeln erhältlich

Tabelle 1. Ersatzteile: Geberzylinder/-behältersatz, verchromt

Teil	Beschreibung (Menge)	Teilenummer
19	Aufkleber	Nicht einzeln erhältlich
20	Vorderrad-Hauptbremszylinderdeckelsatz (enthält Teile 18 und 19)	42123-08
21	Dichtung, Bremsleitung (4)	41751-06A
22	Hohlschraube, Bremsleitung (4)	42010-06A
23	Kupplungsgeberzylinder-Baugruppe, vorne, verchromt, enthält Teile 1, 3, 8, 9, 12	36700081C
24	Vorderrad-Hauptbremszylinder-Baugruppe, verchromt, enthält Teile 13-16, 20, 25	42102-08D
25	Blasenentfernungstaste	41700367
26	Schelle, Brems- und Kupplungsflüssigkeitsbehälter, verchromt	42119-08
27	Schraube (4)	4293
28	Unterlegscheibe (4)	6099